

20.06.2018

Seite 1 von 3

Presseinformation

BMBF-Initiative InnoTruck weiter auf Erfolgskurs

Seit dem Frühjahr 2017 tourt der InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) durch Deutschland. Das Ziel: Bürgerinnen und Bürger zum Dialog über den Nutzen und die Bedeutung von Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich einladen, aber auch über aktuelle Forschungsthemen informieren. Dass es sich lohnt, Wissenschaft direkt zu den Menschen zu bringen, zeigt die große Nachfrage: 75 Standorte hat das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug seither besucht und dabei über 83.000 Gäste empfangen.

Heroldsberg – Unter dem Motto „Technik und Ideen für morgen“ bringt der InnoTruck mit seiner multimedial und interaktiv gestalteten Ausstellung bei jedem Tour-Stopp erneut Besucherinnen und Besucher zum Staunen. Vor allem, wenn die wissenschaftlichen Projektbegleiter über die Fragen informieren, was Innovationen ausmacht und wie moderne Technologien eingesetzt werden sollen.

Das Angebot wurde ab dem Start im April 2017 begeistert angenommen und zahlreich von Schulen, Unternehmen, Kommunen und Messen nachgefragt. Zu den Highlights der bisherigen Tour zählten unter anderem die Hannover Messe, das Finale des Bundeswettbewerbs Jugend forscht und die Bildungsmesse didacta. An Schulen unterstützt der InnoTruck unterdessen den Unterricht in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) und hilft Schülerinnen und Schülern bei der beruflichen Orientierung.

Als besonders beliebt haben sich bei den Jugendlichen die Experimentierworkshops im InnoTruck erwiesen. Dabei können sie beispielsweise ein brennstoffzellenbetriebenes Modellauto zusammenbauen, eine Redox-Flow-Batterie in Betrieb nehmen oder kleinsten Strukturen mit einem Rasterelektronenmikroskop auf die Spur kommen. Zu einem wichtigen Anziehungspunkt sowohl für jüngere als auch für ältere Interessenten hat sich die VR-Lounge im Fahrzeugobergeschoss entwickelt, die es ermöglicht, naturwissenschaftliche Lerninhalte wie den Aufbau einer Pflanzenzelle oder die Bedeutung von Ozeanströmungen spielerisch zu vermitteln.

InnoTruck weckt Begeisterung für Forschung und Technik

Der Erfolg und die hohe didaktische Qualität der Ausstellung wurden erst kürzlich durch die Auszeichnung mit dem unabhängigen Annual Multimedia Award bestätigt. Die Jury hob insbesondere die abwechslungsreiche Gestaltung im Inneren des InnoTrucks hervor, die unterschiedliche Technologien wie Augmented und Virtual Reality sowie RFID-Chips und interaktive Terminals in einem Multimediakonzept sinnvoll vereint.

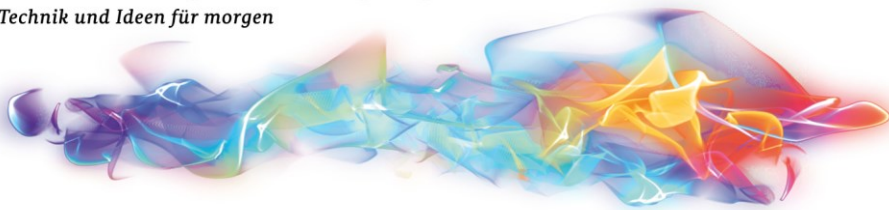
EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



20.06.2018

Seite 2 von 3

Presseinformation

Das Ziel, bei ihren Gästen die Begeisterung für Forschung und Technik zu wecken, verfolgt die Initiative auch durch wissenschaftliche Kooperationen, die seit 2017 realisiert werden konnten. So stammt eine Vielzahl der präsentierten Exponate im Truck direkt von deutschen Hochschulen oder Forschungseinrichtungen wie z. B. den Fraunhofer Instituten. Gemeinsam mit dem Citizen Science-Projekt senseBox an der Universität Münster wurden an insgesamt sechs Standorten Klassensets eines Experimentierbaukastens zur Sammlung von Umweltdaten an gemeinnützige Einrichtungen verteilt. Auch ist der InnoTruck offizieller Kooperationspartner des Wissenschaftsjahres 2018 und hat dem Thema „Arbeitswelten der Zukunft“ im Obergeschoss eine eigene Sonderausstellung gewidmet.

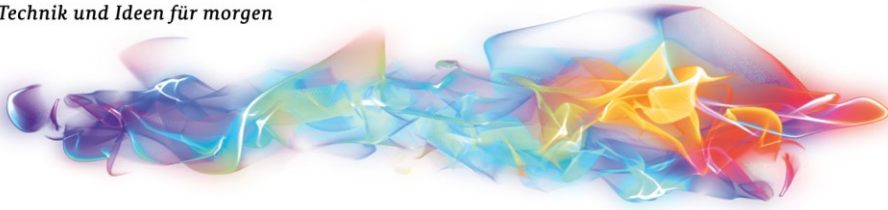
EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Tour geht weiter bis Ende 2020 – Terminanfragen weiterhin möglich

Die InnoTruck-Tour geht noch weiter bis mindestens Ende 2020. Die aktuellen Standorte des Ausstellungsfahrzeugs können jederzeit im Tourplan auf der Website www.innotruck.de eingesehen werden. Interessenten und Einrichtungen, die sich am öffentlichen Dialog über Zukunftstechnologien beteiligen wollen, können den InnoTruck **kostenfrei buchen** und selbst Veranstaltungspartner werden. Hierzu muss einfach eine Anfrage über das Online-Formular oder telefonisch unter 09126 275-255 eingereicht werden.



20.06.2018

Seite 3 von 3

Presseinformation

Hinweise an die Redaktionen:

Wir laden Sie herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour durch Deutschland redaktionell zu begleiten. Die jeweils aktuellen Tour-Standorte sowie weiterführende Informationen und Pressematerial finden Sie auf der Projektwebsite unter www.innotruck.de.

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

www.snapchat.com/add/innotruck/

www.youtube.com/innotruck

Die BMBF-Initiative InnoTruck:

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung seit Frühjahr 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der crossmedialen Initiative steht der InnoTruck – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und mit mehr als 80 Technikexponaten stellt sie die sechs Zukunftsaufgaben, welche im Rahmen der Hightech-Strategie der Bundesregierung als besonders bedeutsam definiert werden, in den Mittelpunkt. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zeigen die wissenschaftlichen Betreuer, welche Technologien in welchen Bereichen die bedeutendsten Entwicklungen versprechen, wie aus einer Idee eine Innovation mit echtem Mehrwert für die Gesellschaft wird und wo sich für Jugendliche interessante Berufsaussichten ergeben. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland. Im Rahmen der „Mitmach-Tour“ sind Veranstaltungspartner vor Ort eingeladen, sich mit der Organisation von weiterführenden Dialogangeboten an der Gestaltung eines Tour-Stopps zu beteiligen. Die Angebote der Initiative InnoTruck sind stets kostenfrei – sowohl für Besucher als auch für Veranstaltungspartner. Auch abseits der Tour ist die Initiative mit fachspezifischen Printpublikationen und einem umfangreichen Online-Angebot auf der Website www.innotruck.de sowie in den sozialen Medien vertreten.

Medienkontakt:

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH
Thomas-Flad-Weg 1
90562 Heroldsberg

Daniel Wintzheimer

Tel.: +49 (0) 9126 275-237

Fax: +49 (0) 9126 275-275

daniel.wintzheimer@flad.de

Hinweis: Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender-Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertreten wir ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.

